

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

3

3. Februar 2012



Infos aus Gemeinderat und Schulrat

Infos aus Gemeinderat und Schulrat

•

Infos aus Gemeinderat/ Kommissionen

•

Abstimmung/Wahlen

•

Gemeindeverwaltung

•

Schulgemeinde

Jonschwil-Schwarzenbach

•

Dorfkorporationen

•

Kirchgemeinden

•

Infos aus kantonalen Ämtern

•

Aus den Vereinen/Parteien

•

Diverse Meldungen

•

Impressum

Amtl. Publikationsorgan

Herausgeber und Redaktion:
Politische Gemeinde Jonschwil

Druck und Inserateverwaltung:
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil

Auflage: 1'670 Exemplare

Erscheint alle 14 Tage

Einheitsgemeinde mit 5 Schul- und 7 Gemeinderäten

Der Gemeinderat und der Schulrat von Jonschwil legen der Bürgerversammlung vom 28. März 2012 das Gutachten zur definitiven Bildung einer Einheitsgemeinde vor. An der Volkswahl eines 5-köpfigen Schulrates soll festgehalten werden. Neu ist die vorgeschlagene Aufstockung des Gemeinderates auf 7 Mitglieder. An der gleichen Bürgerversammlung wird auch über die Totalrevision der Gemeindeordnung mit Einführung der Volksmotion abgestimmt.

Die Schulbürgerversammlung 2010 beauftragte den Schulrat, eine Inkorporationsvereinbarung so auszuarbeiten, dass auf 2013 eine Einheitsgemeinde gebildet werden kann. Ein Antrag des Schulrates an der Bürgerversammlung 2011, für diesen Schritt mehr Zeit einzuräumen und den Entschluss an die Urne zu verlegen, wurde von den Stimmbürgern abgelehnt. In der Folge arbeiteten der Schulrat und der Gemeinderat die Grundlagen aus und führten dazu von September bis November 2011 eine Vernehmlassung bei der Bevölkerung durch. Diese ergab ein klares Ja zur Einheitsgemeinde.

Weiterhin ein gewählter Schulrat

In der definitiven Vorlage schlagen die Verantwortlichen im Einklang mit der Vernehmlassung vor, dass der Schulrat weiterhin vom Stimmbürger gewählt werden soll. Neu soll er noch 5 Mitglieder umfassen. Dem von einer Ortspartei eingebrachten Modell ohne gewählten Schulrat möchten der Schul- und Gemeinderat keine Folge leisten. Auch die Vernehmlassungsteilnehmer äusserten sich in diesem Sinne.

Erhöhung auf 7 Gemeinderäte

Im Vernehmlassungsentwurf liess der Gemeinderat die Varianten 5, 6 oder 7 Gemeinderäte offen, da er bei allen Varianten Vor- und Nachteile sah. Obwohl in der Vernehmlassung eine deutliche Mehrheit für 5 Gemeinderäte votierte, schlägt der Gemeinderat ein 7-köpfiges Gremium vor. Er möchte damit eine breitere Abstützung in der Bevölkerung erreichen. Nicht zuletzt die verlorene Urnenabstimmung über die Erweiterung des Gemeindehauses spielte bei dieser Beurteilung eine Rolle. Der Gemeinderat macht diesen Vorschlag im Wissen, dass dies leichte Mehrkosten ergibt, erachtet jedoch eine Stärkung der strategischen Führung für wichtig.

Finanzkompetenzen moderat anpassen

Die Einführung der Volksmotion war in der Vernehmlassung unumstritten. Dieses neue Instrument findet sich deshalb auch in der definitiven Gemeindeordnung. Hingegen hat der Gemeinderat bei den Finanzkompetenzen gegenüber dem Entwurf Anpassungen vorgenommen. Die ursprünglich vorgeschlagene Erhöhung verschiedener Kompetenzen um den Faktor 2 und mehr wird reduziert. So soll beispielsweise die Finanzkompetenz der Bürgerversammlung bis 1,5 statt 2 Millionen gehen. Darüber wären Urnenabstimmungen erforderlich. Die Ausgabenkompetenz des Gemeinderates wird auf 100'000 Franken reduziert und diejenige des Schulrates auf 75'000 Franken für Schulangelegenheiten erhöht.

Das Gutachten, die Inkorporationsvereinbarung sowie die Gemeindeordnung sind ab sofort auf der Website aufgeschaltet. Sie werden anfangs März 2012 mit dem Amtsbericht allen Haushaltungen zugestellt.

Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Steuerfuss-Senkung für 2012 um 3 Prozent

Die Gemeinde Jonschwil schliesst die Jahresrechnung 2011 ausgeglichen ab. Ein deutlich tieferer Finanzbedarf der Schulgemeinde hat dieses Resultat möglich gemacht. Die weiterhin steigende Finanzkraft erlaubt der Gemeinde Jonschwil hohe Abschreibungen zu machen und trotzdem den Steuerfuss um 3 Prozent zu senken.

Der Rechnungsabschluss 2011 der Gemeinde Jonschwil schliesst mit einem Minus von Fr. 2'211.62 ausgeglichen ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 685'800, d.h. es gab eine deutliche Besserstellung. Hauptverantwortlich für das bessere Resultat war die Schulabrechnung, die 539'000 Franken weniger Finanzen benötigte als geplant war. Bei der Politischen Gemeinde selbst konnten die leicht tieferen Steuereinnahmen mit hohen Gebührenerträgen mehr als wettgemacht werden. Auch die gestiegenen Sozialkosten konnten damit aufgefangen werden.

Steuerfuss um 3 auf 142 % senken

Der positive Trend der Finanzlage Jonschwils setzt sich auch im Budget 2012 fort. Obwohl die Gemeinde rund 1,4 Millionen weniger Finanzausgleich erhält, wiederum 2 Millionen Abschreibungen (inkl. Schule) vorgesehen sind und mit rund 2,5 Steuerprozenten durch das kantonale Sparpaket belastet wird, kann der Steuerfuss von 145 auf 142 % reduziert werden. Bei der einfachen Steuer – der mit Abstand grössten Einnahmequelle – wurde ein Zuwachs von 4 Prozent budgetiert. Bei den Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern rechnet man mit einem weiterhin sehr hohen Niveau. Eine Stagnation wird bei den Steuern der juristischen Personen erwartet. Auf der Ausgabenseite fällt ins Gewicht, dass der Finanzbedarf der Schule sinkt und noch 10'375'000 Franken beträgt. Unter dem Strich rechnet das Budget 2012 mit einem Defizit von 435'400 Franken, das aus dem Eigenkapital gedeckt werden kann.

Verschuldung seit 10 Jahren rückläufig

Die Verschuldung von Gemeinde und Schulgemeinde betrug im Jahre 2002 hohe 7'200 Franken pro Einwohner. Ende 2011 waren es nur noch Fr. 2'465 und der Trend zeigt für 2012 weiter nach unten. In den folgenden Jahren stellen sich Infra-

strukturaufgaben, welche diesen Trend vorübergehend stoppen können. Der Gemeinderat möchte dem jedoch mit

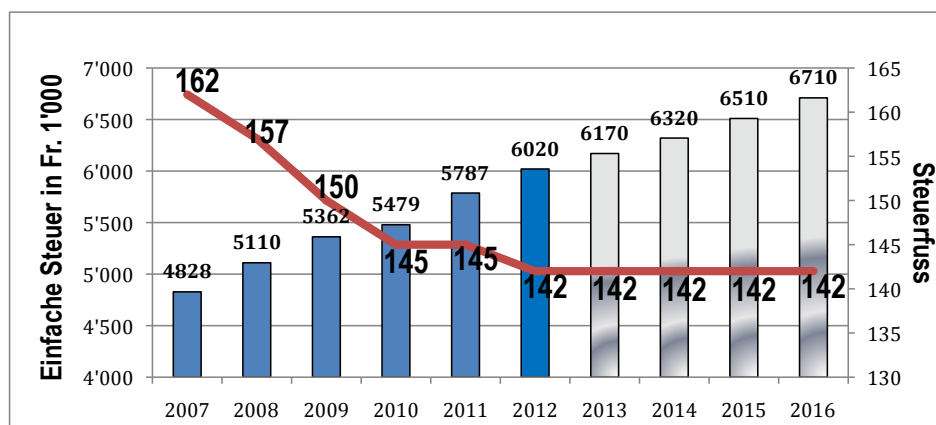
weiterhin hohen Abschreibungen möglichst entgegenwirken.

Laufende Rechnung

	Budget 2011	Rechnung 2011	Budget 2012
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung/Nettoaufwand	1'084'500	990'039	1'206'500
Öffentliche Sicherheit/Nettoaufwand	28'500	- 35'850	18'000
Bildung/Nettoaufwand	11'228'400	10'684'378	10'379'000
Kultur, Freizeit/Nettoaufwand	52'500	52'124	63'500
Gesundheit/Nettoaufwand	188'500	177'903	201'600
Soziale Wohlfahrt/Nettoaufwand	534'000	593'760	647'500
Verkehr/Nettoaufwand	501'000	500'319	555'500
Umwelt, Raumordnung/Nettoaufwand	150'000	138'255	126'000
Volkswirtschaft/Nettoaufwand	32'500	30'118	57'000
Finanzen - Steuern/Nettoertrag	13'114'100	13'128'834	12'819'200
Ertrags- (+)/Aufwandüberschuss (-)	- 685'800	- 2'212	- 435'400

Investitionsrechnung

	Budget 2011	Rechnung 2011	Budget 2012
Ausgaben	5'853'500	1'902'628	3'234'500
Einnahmen	2'779'000	73'968	1'100'000
Nettoinvestitionen	3'074'500	1'828'661	2'134'500



Postgebäude nutzen und Gemeindehauseingang erneuern

Nach der negativen Urnenabstimmung zur Sanierung und Erweiterung des Gemeindehauses unterbreitet der Gemeinderat der Bürgerversammlung eine reduzierte Variante, um kurzfristig Raum zu schaffen. Im ehemaligen Postgebäude möchte die Gemeinde zwei Räume nutzen. Der Eingangsbereich des Gemeindehauses soll einen Windfang erhalten, um ein Front-Office einrichten zu können. Die Anpassungsarbeiten bei beiden Gebäuden belaufen sich auf 425'000 Franken.

Im Januar 2012 konnte der Gemeinderat das ehemalige Postgebäude für Fr. 440'000 ins Finanzvermögen der Gemeinde erwerben. Die bestehenden Wohnungen und Mietverhältnisse bleiben unangetastet, da diese Räume für Büros ungeeignet sind. Um jedoch die unmittelbar anstehenden Raumbedürfnisse der Gemeinde zu lösen, sollen zwei Räume im Erdgeschoss als Sitzungszimmer und für zusätzlichen Archivraum genutzt werden. Diese Veränderung verlangt, dass das Postgebäude vom Finanzins Verwaltungsvermögen transferiert wird, was einen Investitionskredit von Fr. 447'000 (inkl. Grundbuchkosten) bedingt.

Fast alle Dienstleistungen im gleichen Haus

Mit der Ausquartierung des Sitzungszimmers gehen drei wesentliche Vorteile einher: Die Einwohner können – mit Ausnahme der bereits bisher ausgelagerten Grundbuchgeschäfte – alle Dienstleistungen im gleichen Gebäude beziehen. Ein wichtiger betriebsinterner Vorteil ist, dass die gegenseitigen Stellvertretungen unter den Ämtern gewährleistet sind, was bei einer Gemeindeverwaltung der Grösse Jonschwils enorm wichtig ist. Ein dritter Vorteil ist technischer Natur: Da im Sitzungszimmer keine sicherheitsrelevanten Anlagen oder wichtigen Akten sind, muss die Alarmanlage des Gemeindehauses nicht auf einen dritten Gebäudeteil ausgeweitet werden, was Kosten spart. Ein kleiner Nachteil der neuen Lösung entsteht für Prüfungsgremien (GPK, kantonale Revisionen), weil diese bei Rückfragen während ihrer Tätigkeit nicht im gleichen Gebäude wie die Gemeindeverwaltung sind. In einem rund 25 Quadratmeter grossen Raum wird ein weiterer Archivraum erstellt, da für die Bauakten im Gemeindekeller dringend Platz geschaffen werden muss.

Front-Office für Bürgerfreundlichkeit

Das zu knapp dimensionierte Einwohneramt wird mit zwei offenen Schaltern versehen, um kleinere Dienstleistungen besser zu erbringen und um den Empfang im Gemeindehaus bürgerfreundlicher zu gestalten. Dies bedingt eine Änderung bei der Eingangstüre, die ohnehin seit einiger Zeit defekt ist und nicht mehr sinnvoll repariert werden kann. Es wird ein Windfang mit automatisch öffnenden Glas-Schiebetüren eingebaut.

Bauverwaltung im ersten Stock

Sobald das Sitzungszimmer im Postgebäude eingerichtet ist, kann die bisher über zwei Arbeitsplätze verfügende Bauverwaltung ins Obergeschoss zügeln. Mit neu drei Arbeitsplätzen (Bauverwalter, Bausekretärin, Lehrling) ist die Voraussetzung geschaffen, um einen Bauverwalter einzustellen. Mit der heutigen Stellendotierung der Bauverwaltung können zu viele Aufgaben nur oberflächlich und zu wenig bürgerfreundlich erfüllt werden.

Kosten: 425'000 Franken

Der Umbau beim Gemeindehaus benötigt 226'000 Franken. Die Anpassungen beim Postgebäude belaufen sich auf 77'000 Franken. Dazu kommen die

Möbliering, Honorare, Zügelkosten und Baunebenkosten von 122'000 Franken. Das heutige Mobiliar des Sitzungszimmers kann im Postgebäude weiterverwendet werden. Hingegen sind im Gemeindehaus Neumöblieringe für drei Arbeitsplätze der Bauverwaltung und zwei Arbeitsplätze beim Front-Office nötig.

Weitere Investitionen notwendig

Die abgelehnte Gemeindehaus-Vorlage sah 700'000 Franken für die Sanierung des bestehenden Gemeindehauses vor. Dabei waren die Heizung und Elektroanlagen nicht enthalten, da diese im Neubauvertrag untergebracht worden wären. Mit der vorgeschlagenen Lösung wird ein erster Teil dieser Arbeiten in Angriff genommen. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass in den folgenden Jahren weitere Arbeiten anfallen, die nicht auf die lange Bank geschoben werden sollten. Das sind die Erneuerung der übrigen Büros (Bodenbeläge, Türen, Malerarbeiten),

der Elektroanlagen, der Heizung sowie der Fassaden. Auf jeden Fall ist in den kommenden Jahren mit weiteren Kosten beim jetzigen Gemeindehaus zu rechnen.

Schlussabrechnungen von Strassen

Der Gemeinderat hat drei Schlussabrechnungen von Strassenvorhaben genehmigt, die im Jahre 2011 oder in den Vorjahren ausgeführt wurden:

- Radweg-Beleuchtung Schwarzenbach-Jonschwil: Fr. 84'983.85 (budgetiert: Fr. 90'000)
- Sanierung Oberstettenstrasse ausserhalb Bauzone: Fr. 199'579.15 (budgetiert: Fr. 300'000)
- Erstellung Dunkelgässlistrasse: netto Fr. 82'386.35 (budgetiert: Fr. 56'163.75). Bei dieser Strasse entstanden Mehrkosten, weil das Schlussstück zum Kreisel Thurbrücke durch die Gemeinde finanziert werden musste.

Gesamterneuerungswahlen 2012

Der Gemeinderat hat für die Gesamterneuerungswahlen 2012 folgenden Terminplan festgelegt:

25.05.2012	Publikation allfälliger Rücktritte von Behördenmitgliedern im GemeindeAktuell
13.07.2012	Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen für den 1. Wahlgang
23.09.2012	1. Wahlgang
28.09.2012	Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen für einen allfälligen 2. Wahlgang
25.11.2012	allfälliger 2. Wahlgang

ABSTIMMUNG/WAHLEN

Am **Sonntag, 11. März 2012**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Volksabstimmung über folgende Vorlagen:

- Volksinitiative vom 18. Dezember 2007 "Schluss mit uferlosem Bau von Zweitwohnungen!"
- Volksinitiative vom 29. September 2008 "Für ein steuerlich begünstigtes Bausparen zum Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum und zur Finanzierung von baulichen Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen (Bauspar-Initiative)"
- Volksinitiative vom 26. Juni 2009 "6 Wochen Ferien für alle"

- Bundesbeschluss vom 29. September 2011 über die Regelung der Geldspiele zugunsten gemeinnütziger Zwecke (Gegenentwurf zur Volksinitiative "Für Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls")

- Bundesgesetz vom 18. März 2011 über die Buchpreisbindung (BuPG)

Kantonale Wahlen:

- Erneuerungswahl des Kantonsrates
- Erneuerungswahl der Mitglieder der Regierung

Die Abstimmungsunterlagen werden Mitte Februar 2012 zugestellt.

GEMEINDEVERWALTUNG**Hundekontrolle***Hundelösung 2012*

Wir erinnern Sie daran, dass die Hundelösung im Jahr 2012 aufgrund der in der zentralen Datenbank registrierten Hunde erfolgt. Bitte stellen Sie sicher, dass die ANIS-Datenbank und die Gemeinde Jonschwil über Ihre aktuellsten Adressangaben verfügen. Halter und Halterinnen von registrierten Hunden müssen der ANIS-Datenbank ihre Adressänderungen und den Namen samt Adresse des neuen Halters melden, wenn sie den Hund verkaufen oder verschenken. Auch der Tod und der Neubesitz eines Hundes muss gemeldet werden.

Falls Sie neu im Besitz eines Hundes sind oder keinen Hund mehr halten, bitten wir Sie zu beachten, dass Sie Ihren Hund bei der Gemeinde Jonschwil sowie bei der ANIS-Datenbank an- bzw. abmelden müssen.

ANIS Animal Identity Service AG, Morgenstr. 123, 3018 Bern, Tel. 031 371 35 30, Fax 031 371 35 39, E-Mail: info@anis.ch
Gemeindeverwaltung Jonschwil, Poststr. 12, 9243 Jonschwil, Tel. 071 929 59 29, Fax 071 929 59 20, E-Mail: gemeinde@jonschwil.ch

Chipobligatorium

Seit dem 1. Januar 2007 gilt das Chipobligatorium für Hunde in der ganzen Schweiz. Die einzige Ausnahme bilden Hunde, die mit einer lesbaren Tätowierung gekennzeichnet sind. Falls Ihr Hund noch über keinen Chip verfügt, bitten wir Sie, dies schnellstmöglich nachzuholen.

Bausekretariat Jonschwil*Umweltverträglichkeitsbericht für den Neubau Lagergebäude*

Die Firma Holenstein Logistik AG in Schwarzenbach plant auf den Grundstücken Nrn. 21 und 1227 ein neues Lagergebäude. Das Gesuch wurde bereits im Juni/Juli 2011 öffentlich aufgelegt. Aufgrund der angewachsenen Grösse des Industriebetriebes ist gemäss Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich.

Die Grundidee dieser Prüfung ist es, bei der Planung und Projektierung potentiell erheblich umweltgefährdender Anlagen die rechtswesentlichen Umweltauswirkungen möglichst frühzeitig und umfassend zu berücksichtigen.

Öffentliche Auflage

Gestützt auf Art. 15 der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SR 814.011) wird der Umweltverträglichkeitsbericht während vierzehn Tagen öffentlich aufgelegt.

- Bauherr: Holenstein Logistik AG, Buchenrainstr. 8, 9536 Schwarzenbach
- Standort: Grundstück Nr. 1227, Buchenrainstr. 8, 9536 Schwarzenbach und Grundstück Nr. 21, Wilerstr. 35, 9536 Schwarzenbach
- Bauvorhaben: Neubau Lagergebäude

Auflagefrist

Der Bericht liegt ab **Montag, 6. Februar 2012 bis Sonntag, 19. Februar 2012**, im Gemeindehaus Jonschwil, Bausekretariat (Büro 1), öffentlich auf.

Rechtsmittel

Während der Auflagefrist kann gegen den Umweltverträglichkeitsbericht beim Gemeinderat Jonschwil, Poststr. 12, 9243 Jonschwil, begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardut. Allfällige Einsprachen müssen eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung und einen Antrag enthalten.

Aktuell laufen folgende (ordentliche) Bewilligungsverfahren:

- Raiffeisenbank Schwarzenbach und Politische Gemeinde Jonschwil: Abstellraum, Veloständer, Informationsvitrinen auf Grundstück Nr. 1694, Wilerstr. 37, 9536 Schwarzenbach
- Peter Handels AG, Schwarzenbach: Projektänderung - Durchfahrtsüberdachung, Verschiebung der Fluchttüren, Wegfall Zwischenboden 1. OG und Änderung Kanalisation auf Grundstück Nr. 24 / 315, Poststr. 15, 9536 Schwarzenbach

Steueramt*Aus der Steuerstatistik*

Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl Steuerpflichtige um 72 Personen zugenommen. Es sind 2'302 Steuerpflichtige registriert. Rund 59 % weisen ein steuerbares Einkommen von weniger als 50'000 Franken aus. Diese Steuerpflichtigen leisten einen Anteil von gut 19 % an die Steuereinnahmen

natürlicher Personen. Weitere rund 33 % der Steuerpflichtigen haben ein steuerbares Einkommen zwischen 50'000 und 100'000 Franken im Jahr und zahlen insgesamt gut 47 % des Steueraufkommens. Gut 8 % der Steuerpflichtigen versteuern ein Einkommen von mehr als 100'000 Franken im Jahr. Sie leisten insgesamt 34 % der Steuern natürlicher Personen.

*Diverse Informationen***Informationen zur vorläufigen Rechnung 2012**

Die vorläufige Rechnung 2012 wurde bereits Ende Januar 2012 zugestellt. Weil die endgültigen Steuern erst im nächsten Jahr veranlagt werden können, kann der Rechnungsbetrag nur provisorisch geschätzt werden.

Anpassung der Steuerrechnung

Wenn Sie diese vorläufige Rechnung aufgrund Ihrer derzeitigen Einkommens- und Vermögensverhältnisse für deutlich zu hoch oder zu tief halten, sollten Sie sich zwecks Anpassung der Steuerrechnung an das Gemeindesteuernamt wenden. Jede Zahlung - auch eine zu hohe - wird bis zur Schlussrechnung zu Ihren Gunsten verzinst (in diesem Jahr mit 1 %). Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Ihren Lasten verzinst. Durch diese Ausgleichszinsen werden die vermeintlichen Vor- und Nachteile einer zu tiefen oder zu hohen vorläufigen Rechnung später bei der Schlussrechnung wieder aufgehoben. Eine bloss geringfügige Anpassung der vorläufigen Rechnung lohnt sich deshalb kaum.

Zusätzliche Teilzahlungen

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, die auf der Vorderseite angegebenen Zahlungskonditionen einzuhalten, können Sie beim Gemeindesteuernamt bis zum erstgenannten Zahlungstermin eine Aufteilung auf zusätzliche Teilbeträge beantragen. Spätere Ratenzahlungen können sich nachteilig auf Ihre Ausgleichszinsen auswirken.

Direkte Bundessteuern 2011

Ende Januar 2012 haben Sie die provisorische Rechnung für die Direkte Bundessteuer 2011 erhalten. Dazu ist Folgendes festzuhalten: Zahlungsfrist: 31. März 2012. Nach Ablauf der Zahlungsfrist sind von Gesetzes wegen Verzugszinsen geschuldet. Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 071 929 59 23, E-Mail: steueramt@jonschwil.ch zur Verfügung. Für Ihre Überweisung der Steuern danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Grundbuchamt

Handänderungen im November/Dezember 2011

1. Grundstück Nr. 507 Poststrasse 17a mit Wohnhaus Nr. 947, Garagen Nr. 869 und 789 m2 Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 4.6.1996, Veräusserer: Bachmann-Schneider Walter und Yvonne, Weingarten 15, 3257 Ammerzwil (Miteigentümer zu je 1/2), Erwerber: Ullmann-Franke Reto und Katja, Poststrasse 17a, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
2. Grundstück Nr. 585 Müleli mit Wohnhaus Nr. 468, Scheune Nr. 469 und 234 m2 Gebäude, Gartenanlage; Grundstück Nr. 586 Müleli mit 71 m2 Gartenanlage, Erwerbsdatum: 2.6.1992, Veräusserer: Gämperli Erwin, Bischofszellerstrasse 71, 9200 Gossau, Erwerber: Baldegger Paul, Gewerbestrasse 6, 9242 Oberuzwil
3. Grundstück Nr. 1711 Schwarzenbach - Gehrenstrasse mit 599 m2 Acker, Wiese, Erwerbsdatum: 8.2.1985, Veräusserer: Ammann Karl, Wilerstrasse 77, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Mazzariello-Enz Sandro und Jeannine, Bergholzstrasse 14a, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/2)
4. Grundstück Nr. 1719 Schwarzenbach - Wingartenstrasse mit 792 m2 Acker, Wiese, Erwerbsdatum: 8.2.1985, Veräusserer: Ammann Karl, Wilerstrasse 77, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Willi-Röschlin Mario und Carol, Alpsteinstrasse 30, 9240 Uzwil (Miteigentümer zu je 1/2)
5. Grundstück Nr. 1147 Schwarzenbach - Bleiken mit Wohnhaus Nr. 636, Garage Nr. 1046 und 2'310 m2 Gebäude, Gartenanlage, geschlossene Bestockung, fliessendes Gewässer, Erwerbsdatum: 20.11.1995, 28.8.2006, Veräusserin: Brack-Eggenberger Barbara, 9536 Schwarzenbach, mit Aufenthalt in 9621 Oberhelfenschwil, Pflegeheim Dorfplatz, Erwerberin: Bruggmann-Müller Karin, Poststrasse 3, 9604 Lütisburg
6. Stockwerkeigentum Nr. 20'322 Wildbergstrasse 7 (4 1/2-Zimmerwohnung B01 im Erdgeschoss Süd/West mit Keller B01 im Zwischengeschoss) mit 87/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Stockwerkeigentum Nr. 20'321 Wildbergstrasse 7 (Disponibelraum 2 im Zwischengeschoss) mit 4/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Grundstück Nr. 30'341 Oberdorfstrasse 4 mit 1/20 Miteigentum an Nr. 20'314 (120/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7 mit Sonderrecht an der Tiefgarage mit 20 Autoabstellplätzen im Untergeschoss), Erwerbsdatum: 19.2.2010, 30.9.2010, Veräusserin: tecti invest ag, Sitz in 9053 Teufen, alte Haslenstrasse 5, Erwerber: Skeledzic-Gemperli Denis und Mirjam, Wildbergstrasse 7, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
7. Stockwerkeigentum Nr. 20'325 Wildbergstrasse 7 (3 1/2-Zimmerwohnung B12 im Obergeschoss Nord/West mit Keller B12 im Zwischengeschoss) mit 76/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Grundstücke Nr. 30'344 und 30'345 Oberdorfstrasse 4 mit je 1/20 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7 mit Sonderrecht an der Tiefgarage mit 20 Autoabstellplätzen im Untergeschoss), Erwerbsdatum: 19.2.2010, 30.9.2010, Veräusserin: tecti invest ag, Sitz in 9053 Teufen, alte Haslenstrasse 5, Erwerber: Hugentobler-Kunz Roland und Therese, Wildbergstrasse 7, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
8. Stockwerkeigentum Nr. 20'324 Wildbergstrasse 7 (4 1/2-Zimmerwohnung B11 im Obergeschoss Süd/West mit Keller B11 im Zwischengeschoss) mit 87/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Stockwerkeigentum Nr. 20'320 Wildbergstrasse 7 (Disponibelraum 1 im Zwischengeschoss) mit 4/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Grundstück Nr. 30'343 mit 1/20 Miteigentum an Nr. 20'314 (120/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7 mit Sonderrecht an der Tiefgarage mit 20 Autoabstellplätzen im Untergeschoss), Erwerbsdatum: 19.2.2010, 30.9.2010, Veräusserin: tecti invest ag, Sitz in 9053 Teufen, alte Haslenstrasse 5, Erwerber: Hugentobler-Kunz Roland und Therese, Wildbergstrasse 7, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
9. Grundstück Nr. 208 Schwarzenbach - Ringstrasse 2 mit Mehrfamilienhaus Nr. 703, Garagen Nr. 1047 und 845 m2 Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 13.2.1978, Veräusserer: Stuber Peter, Von-Thurnstrasse 34, 9500 Wil, Erwerber: a. Stuber Brigitte, Ringstrasse 2, 9536 Schwarzenbach, b. Stuber Stefan, Von-Thurnstrasse 34, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/2)
10. Grundstück Nr. 1673 Wellbergstrasse mit 717 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 30.11.1984, Veräusserer: Ammann Josef, Zehntlandstrasse 9b, 9242 Oberuzwil, Erwerber: Gämperli Stefan und Lenherr Cornelia, Lütisburgerstrasse 10, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
11. Stockwerkeigentum Nr. 20'315 Oberdorfstrasse 4 (3 1/2-Zimmerwohnung A01 im Erdgeschoss Süd/West mit Keller A01 im Untergeschoss) mit 75/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7; Grundstück Nr. 30'351 Oberdorfstrasse 4 mit 1/20 Miteigentum an Nr. 20'314 (120/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 696 Oberdorfstrasse 4 / Wildbergstrasse 7 mit Sonderrecht an der Tiefgarage mit 20 Autoabstellplätzen im Untergeschoss), Erwerbsdatum: 19.2.2010, 30.9.2010, Veräusserin: tecti invest ag, Sitz in 9053 Teufen, alte Haslenstrasse 5, Erwerberin: Schlitner Elisabeth, Weid 713, 9651 Ennetbühl
12. Grundstück Nr. 891 Brühlstrasse 4 mit Mehrfamilienhaus Nr. 864, Garagen Nr. 905 und 858 m2 Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage; Grundstück Nr. 1258 Brühlstrasse mit Garagen Nr. 1227 und 93 m2 übrige befestigte Fläche, Erwerbsdatum: 16.7.2010, Veräusserin: Keller-Schönenberger Edith, Thurastrasse 15, 9500 Wil, Erwerber: a. Schwarzkeller Daniela, Eichstrasse 8, 9553 Bettwiesen, b. Keller Patrik, Meisenweg 13, 9500 Wil, c. Gehrler-Keller Barbara, Haldenstrasse 18, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/3)
13. Grundstück Nr. 523 Brühlstrasse 2 mit Mehrfamilienhaus Nr. 825 und 800 m2 Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 16.7.2010, Veräusserin: Keller-Schönenberger Edith, Thurastrasse 15, 9500 Wil, Erwerber: a. Pfiffner-Keller Susanna, Langwiesenstrasse 39, 9535 Wilen b. Wil, b. Keller Patricia, Weieren 38, 9523 Züberwangen (Miteigentümer zu je 1/2)
14. Grundstück Nr. 519 Brühlstrasse mit

787 m2 Strasse/Weg; Grundstück Nr. 524 Brühlstrasse mit 1'744 m2 Acker/Wiese; Grundstück Nr. 555 Brühlstrasse mit 1'211 m2 Acker/Wiese, übrige befestigte Fläche; Grundstück Nr. 1111 Brühlstrasse mit 897 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 16.7.2010, Veräusserin: Keller-Schönenberger Edith, Thuraustrasse 15, 9500 Wil, Erwerber: a. Pfiffner-Keller Susanna, Langwiesenstrasse 39, 9535 Wilen b. Wil, b. Keller Patricia, Weieren 38, 9523 Züberwangen, c. Schwarz-Keller Daniela, Eichstrasse 8, 9553 Bettwiesen, d. Keller Patrik, Meisenweg 13, 9500 Wil, e. Gehr-Keller Barbara, Haldenstrasse 18, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/5)

- 15. Grundstück Nr. 1707 Schwarzenbach - Gehrenstrasse mit 591 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 8.2.1985, Veräusserer: Ammann Karl, Wilerstrasse 77, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Rickenmann-Dias Guerreiro Peter und Dora, Wilfeld 28, 9500 Wil (Miteigentümer zu je 1/2)
- 16. Grundstück Nr. 410 Unterdorfstrasse 15 mit Wohnhaus Nr. 192, Scheune Nr. 193, Garage Nr. 859, Remise Nr. 181, Remise Nr. 1103 und 3'973 m2 Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 3.4.1979; Grundstück Nr. 415 Rohalde mit 5'863 m2 geschlossene Bestockung, Erwerbsdatum: 4.5.1994; Grundstück Nr. 406 Schachen mit 32'738 m2 Acker/Wiese, Strasse/Weg, geschlossene Bestockung; Grundstück Nr. 407 Schachen mit 11'870 m2 Acker/Wiese, Strasse/Weg, geschlossene Bestockung; Grundstück Nr. 1029 Schachenstrasse mit 408 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 3.4.1979, Veräusserer: Hegelbach Josef, Unterdorfstrasse 15, 9243 Jonschwil, Erwerber: Hegelbach Roland, Unterdorfstrasse 15, 9243 Jonschwil
- 17. Grundstück Nr. 550 Oberdorfstrasse 7 mit Wohnhaus Nr. 370, Garage Nr. 999 und 613 m2 Gebäude, Gartenanlage, Erwerbsdatum: 6.10.1962, Veräusserer: Frick Paul, 9243 Jonschwil, mit Aufenthalt in 9244 Niederuzwil, Pflegeheim Marienfried, Bahnhofstrasse 123b, Erwerber: Hälgl Ivan und Heeb Bettina, Oberdorfstrasse 7, 9243 Jonschwil (Miteigentümer zu je 1/2)
- 18. Grundstück Nr. 489 Untere Winkelstrasse 9 mit 804 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 17.9.1990, Veräusse-

rer: a. Gasser Walter, Aegeristrasse 17, 6340 Baar (Miteigentümer zu 4/10), b. Gasser Patrik, Staudenhof, 7424 Präz (Miteigentümer zu 3/10), c. Gasser Urban, Rainstrasse 3, 6314 Untereggeri (Miteigentümer zu 3/10), Erwerberin: Casartis GmbH, Sitz in 9524 Zuzwil, Dorfstrasse 30, 9523 Züberwangen

- 19. Grundstück Nr. 1715 Schwarzenbach - Wingartenstrasse mit 597 m2 Acker/Wiese, Erwerbsdatum: 8.2.1985, Veräusserer: Ammann Karl, Wilerstrasse 77, 9536 Schwarzenbach, Erwerber: Germann-Sutter Reto und Corinne, Im Lindengarten 8, 9242 Oberuzwil (Miteigentümer zu je 1/2)

Zivildienstleistende für regionales Neophytenprojekt gesucht!

Vom 7. Mai bis Ende August 2012 wird der Verein Grünwerk wieder invasive Neophyten, wie die Kanadische Goldrute oder den Japanischen Staudenknöterich, an verschiedenen Gewässerläufen (Glatt,

Thur, Goldbach...) im Kanton St. Gallen bekämpfen. Bist Du aus der Region und möchtest einen Einsatz im Natur- und Landschaftsschutz leisten so melde dich per Mail (verein@verein-gruenwerk.ch) oder Tel. 052 213 90 11 bei uns. Weitere Informationen zu einem Einsatz gibt es unter www.verein-gruenwerk.ch.

Angebote für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Jonschwil

In dieser Ausgabe des GemeindeAktuell wurde eine doppelseitige Übersicht über alle aktuellen Angebote für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Jonschwil eingefügt. Die Übersicht informiert Sie über verschiedenstes, wie z.B. Spitex, Alterswohnungen, diverse Anlässe der Gemeinde Jonschwil. Gerne helfen Ihnen die aufgeführten Kontaktadressen bei Bedarf weiter. In einer nächsten Ausgabe folgt eine doppelseitige Übersicht über alle Beratungsstellen für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Jonschwil.

Gemeindefinanzen

Das kantonale Departement des Innern (DI) erarbeitet alljährlich eine aussagekräftige Statistik "St. Galler Gemeindefinanzen". Der Ausgabe 2012 ist u.a. folgendes zu entnehmen:

	Gemeinde Jonschwil			Kantonaler Schnitt		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010
Steuerkraft pro Einwohner in Fr.	1'723	1'956	2'079	2'123	2'257	2'137
Verschuldung pro Einwohner in Fr.	4'244	3'895	2'970	2'029	1'735	1'456
Verschuldung in Steuer %	271,8	229,4	181,7	109,7	90,6	80,7
Netto-Aufwand in %:						
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	6,7	7,3	7,3	10,2	10,5	10,6
Öffentliche Sicherheit	0,5	0,1	-0,3	1,1	1,0	0,5
Bildung	74,1	80,6	78,9	60,1	59,8	61,0
Kultur, Freizeit	0,9	0,3	0,6	3,9	4,0	4,0
Gesundheit	0,8	0,8	0,8	1,2	1,3	1,4
Soziale Wohlfahrt	4,2	5,2	3,0	9,4	9,9	8,4
Verkehr	3,1	2,9	3,2	6,6	6,9	7,4
Umwelt, Raumordnung	0,6	0,8	1,0	1,6	1,6	1,7
Volkswirtschaft	0,3	0,5	0,3	0,7	0,8	0,7
Finanzen	8,8	1,5	5,2	5,3	4,4	4,5
Netto-Aufwand in Franken je Einwohner:						
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	267	278	292	354	370	363
Öffentliche Sicherheit	20	2	-13	37	33	16
Bildung	2'955	3'049	3'143	2'089	2'102	2'081
Kultur, Freizeit	37	14	22	137	139	136
Gesundheit	32	32	31	40	44	47
Soziale Wohlfahrt	166	196	121	326	346	285
Verkehr	124	110	127	230	241	251
Umwelt, Raumordnung	25	30	41	54	57	58
Volkswirtschaft	13	19	12	24	27	24
Finanzen	351	56	209	186	153	152
Total	3'989	3'784	3'985	3'477	3'514	3'414

Bei der Interpretation der Daten ist zu beachten, dass die Gemeindefinanzen durch eine Reihe von Einflussfaktoren bestimmt werden. Wesentlich sind die Gemeindestrukturen. Zentrumsgemeinden wie St. Gallen haben z.B. eine andere Ausgabenstruktur als Landgemeinden. Eine Gemeinde mit einer jungen Bevölkerung und entsprechend vielen Kindern hat z.B. naturgemäss höhere Ausgaben im Aufgabengebiet "Bildung".

Freiwillige Winterhilfe

Danke

Im Namen der armutsbetroffenen und hilfebedürftigen Mitmenschen der Gemeinde Jonschwil danke ich ganz herzlich für alle Spenden, die in den letzten Monaten zugunsten der Winterhilfe eingegangen sind.

Die Solidarität mit den Mitmenschen und die gegenseitige Wertschätzung helfen mit, Einsamkeit, Traurigkeit und Verzweiflung zu mindern.

Damit keine unnötigen Spesen entstehen, verzichten wir auf persönliche Verdankungen. Spender und Spenderinnen, die eine schriftliche Verdankung wünschen bitte ich, sich bei mir zu melden.

Armut und Einsamkeit machen nicht Halt in den warmen Sommermonaten. Gerne nehmen wir ganzjährig Spenden auf das Konto bei der Raiffeisenbank Schwarzenbach entgegen: Postcheckkonto 90-5247-7 zugunsten von 25945.53 Freiwillige Winterhilfe Jonschwil-Schwarzenbach.

Informationen über weitergehende Unterstützungsmöglichkeiten können bei der Sozialberatung Oberuzwil-Jonschwil eingeholt werden.



**Schulen
Jonschwil - Schwarzenbach**

Schulrat

...aus unserem Leitbild...

„Freude am Lernen fördern“

Leistungen fordern und dazu geeignete Voraussetzungen schaffen.

Wir fordern von unseren Schülerinnen und Schülern klar definierte Leistungen. Dafür schaffen wir die notwendigen Lernvoraussetzungen.

Schuleinheiten Jonschwil - Schwarzenbach - Degenau

Sportferien

Die Sportferien dauern vom Samstag, 4. Februar bis Sonntag, 12. Februar 2012. Der Schulschluss vor den Ferien ist am Freitag, 3. Februar 2012 nach Stundenplan. Die Schule beginnt wieder am Montag, 13. Februar 2012 nach Stundenplan. Wir wünschen allen erholsame und unfallfreie Sportferien.

Primarschule Schwarzenbach

Peer Review in Schwarzenbach

Nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler sind gefordert sondern auch die Schule als Institution. Sie ist eine lernende Organisation und muss sich in einem

sich stets verändernden Umfeld immer wieder anpassen und weiterentwickeln. Damit der Prozess gelingt braucht es verschiedene Informationen, die etwas über die Qualität der Schule aussagen. Ein auswärtiges Team besucht unsere Schule vom 12. bis 14. März 2012 und verschafft sich mit Unterrichtsbeobachtungen, Eltern- und Schülerbefragungen, Dokumentstudien und weiteren Analysen einen Eindruck unserer Schule. Peer Review nennt sich diese Evaluationsform. Nach drei Tagen intensiver Grundlagenforschung erhalten die Lehrkräfte und die Schulleitung verschiedene Rückmeldungen und Entwicklungshinweise. Damit der Prozess gelingt braucht es etwa 40 Eltern, die sich eine Stunde Zeit nehmen und in Gruppen Fragen beantworten. Es freut uns, wenn Sie sich als Interview-Partner/-in zur Verfügung stellen und damit einen wichtigen Beitrag leisten. Bitte melden Sie sich bis 15. Februar 2012 beim Schulleiter (Tel. 071 923 14 84 oder E-Mail: sl.schwarzenbach@schulen-js.ch). Auch einzelne Schülerinnen und Schüler werden während den normalen Unterrichtslektionen in Gruppen zu einem Gespräch eingeladen. Für Ihr Mitwirken bedanken wir uns im Voraus.

Peter Leuzinger, Schulleiter

Dorfkorporationen

Dorfkorporation Schwarzenbach

Mitteilung zum Stromunterbruch

Am 18. Januar 2012 um die Mittagszeit hatten wir in Teilen von Schwarzenbach einen Stromunterbruch zu verzeichnen. Sofort wurde der Pikettdienst aufgeboden, der die Anlagen inspizierte und die nötigen Schaltungen vornahm, damit die Stromversorgung wieder funktionierte. Der Stromunterbruch war auf der Niederspannungsseite erfolgt, infolge von Rückkopplungen löste es dann in der Trafostation (Peter) sogar auf der Hochspan-

nungsebene einen Leistungsschalter aus. Dies hatte zur Folge, dass einige Firmen, die direkt auf der Hochspannungsebene angeschlossen sind, ebenfalls keinen Strom mehr hatten.

Als Ursache für diesen Stromunterbruch vermuteten wir zuerst die zu dieser Zeit durchgeführten Erdwärmebohrungen auf dem Gelände der neuen Raiffeisenbank.

Nach den genauen Abklärungen der Leitungsverläufe und Messungen der Niederspannungskabel konnte der Ort relativ genau lokalisiert werden. Auf der gegenüberliegenden Strassenseite des

Raiffeisenneubaus ist eine Verbindungsmuffe durchgeschmolzen. Weil das Steuerkabel für die Rundsteuerung ebenfalls in der gleichen Rohranlage verlegt ist, wurde bei der Schmelzung der Muffe das Rundsteuerkabel verletzt. Was zur Folge hatte, dass in ca. der Hälfte von Schwarzenbach die Waschmaschinen, Tumbler, Heizungen, Boiler sowie die Strassenbeleuchtung nicht mehr funktionierten. Weil diese Kabel nicht so schnell ersetzt werden können, mussten Notverbindungen verlegt werden. Kurz vor 19.00 Uhr funktionierte dann auch die Rundsteueranlage wieder. In nächster Zeit werden

Angebote für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Jonschwil

Bezeichnung	Angebot	Kontakt	(Öffnungs)Zeiten
Spitex-Verein Oberzwil- Jonschwil- Lüttsburg	<ul style="list-style-type: none"> - Hilfe, Unterstützung und Pflege bei Krankheit und Unfall zu Hause - Begleitung in Krisensituationen und Palliativ Pflege - Hilfe und Unterstützung im Haushalt 	Spitex-Stützpunkt Gerbestrasse 1, 9242 Oberuzwil Tel. 071 951 50 00 www.spitex-obj.ch E-Mail: spitex.obj@bluewin.ch	Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 7.00 - 18.00 Uhr Wochenende: 7.00 - 10.00 Uhr In Ausnahmefällen nach Absprache
Mahl- zeiten- dienst	Hauslieferung einer warmen Mahlzeit <ul style="list-style-type: none"> - Grosse Portion: Fr. 16.00 - Normale Portion: Fr. 13.00 	Restaurant Sonne Maria Sutter, Lüttsburgerstrasse 7, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 10 60	Montag bis Freitag Bestellungen jeweils bis 9.00 Uhr
Rot-Kreuz- fahrtdienst	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrten für Arzt, Therapie, Spital, Kur etc. 	Rotkreuzfahrtdienst Ida Isenring, Sonnenstrasse 7, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 56 19	Montag bis Freitag Fahrtenbestellung zwei Tage im Voraus
Dörfli Senioren- wohnsitz AG	<ul style="list-style-type: none"> - Pflegeheim mit 25 Pflegeplätzen - Pflegebedürftigen Menschen wird ein Zuhause in einem familiären Rahmen geboten. - Es wird grössten Wert darauf gelegt, dass die Bewohner in ihrer Persönlichkeit respektiert werden und ein ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten entsprechendes, würdiges Leben führen können. 	Dörfli Seniorenwohnsitz AG Dörfli 6, 9536 Schwarzenbach Tel. 071 923 93 92 E-Mail: info@senioren-wohnsitz.ch	Rund um die Uhr Für Besichtigungen bitte Termin vereinbaren
Alterssiedlung Jonschwil	<ul style="list-style-type: none"> - 19 grosszügige 2 ½ Zimmer-Wohnungen, mit grossem Balkon gegen Süden, (Nettowoohnflächen von 59 bis 68 m²) und eine 1 ½ Zimmer-Wohnung, rollstuhlgängig, an zentraler Lage "im Winkel" Jonschwil. - Falls Sie sich mit dem Gedanken einer späteren Wohnsitznahme befassen, können Sie sich in die "unverbindliche" Interessentenliste eintragen lassen. Bei einer frei werdenden Wohnung werden Sie kontaktiert. 	Genossenschaft Alterssiedlung Jonschwil Köbi Zimmermann, Ekkehardweg 7, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 20 86 Ida Isenring, Sonnenstrasse 7, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 56 19 E-Mail: ki.isenring@bluewin.ch	
Senioren- nachmittage	<ul style="list-style-type: none"> - Acht Anlässe im Winterhalbjahr - Davon ein Jahresausflug mit dem Car und ein Besinnungstag - Zur Pflege der Geselligkeit unter Senioren 	Senioren-Treff-Team Jonschwil- Schwarzenbach Monika Rüttsche, Notkerstrasse 13, 9243 Jonschwil, Tel. 071 925 43 68 E-Mail: monika.ruetsche@tbwil.ch	Jeden 1. Mittwoch im Monat Okt. - April: Seniorennachmittage 14.00 Uhr im Pfarreiheim März: Besinnungsmorgen 10.00 Uhr mit Mittagessen, Pfarreiheim September: Ganztagesausflug

Angebote für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Jonschwil

Bezeichnung	Angebot	Kontakt	(Öffnungs)Zeiten
Alters- turnen Jonschwil- Schwar- zenbach	- Sanftes Fitness- und Gymnastik-Training für Senioren und Seniorinnen	Altersturnen Jonschwil-Schwarzenbach Gertrud Schilling, Oberdorfstrasse 6, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 39 30	Jonschwil: Montag, 16.15 Uhr Schwarzenbach: Montag, 8.45 Uhr
Senioren- turnen Jonschwil- Schwar- zenbach	- Sanftes Fitness-Training für Senioren	Männerriege Jonschwil Fritz Huber, Bachstrasse 4, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 41 72 Homepage: www.tsvjonschwil.ch	Jeweils Donnerstag MZH Jonschwil, 19.00 - 20.00 Uhr
Senioren- zmittag	- Gemeinsames Mittagessen	Rest. Dörflebeiz Leonardo, Schwarzenbach Tel. 071 923 66 30 Rest. Sonne, Jonschwil Tel. 071 923 10 60 (Alterskommission Jonschwil)	Jeweils jeden 3. Dienstag im Monat
Offenes Singen	- Singen von alten Volksliedern - Hören von besinnlichen Geschichten - Geniessen von Kaffee, Tee und Selbstgebackenem	Monika Amstutz, Oberuzwil Tel. 071 950 25 28 Theres Zimmermann, Jonschwil Tel. 071 923 20 86 (Auskünfte und Fahrgelegenheit)	Jeweils jeden letzten Mittwoch im Monat 15.00 - 16.30 Uhr Familienzentrum, Dörfli 3, Schwar- zenbach
Pro Senectute	- Kurse und Gruppen - Hilfe und Betreuung - Information und Beratung - Mitarbeit und Partizipation - Wissen und Erfahrung	Regionalstelle Wil und Toggenburg Zürcherstrasse 1, 9500 Wil www.sg.pro-senectute.ch/de/region wil@sg.pro-senectute.ch Tel. 071 913 87 87	Montag bis Freitag 8.00 - 11.30 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr
Sozial- und Vormund- schaftsamt Jonschwil	- Finanzielle Unterstützung: Hilfe für Menschen, welchen die Mittel zur Befriedigung der notwendigen Lebensbedürfnisse fehlen - Vormundschaftliche Massnahmen, Vormundschaftliche Vermögensverwaltung - Sozialabklärungen und Erstellen von Sozialberichten - Vermittlung und Beratung von Privatpersonen zur Führung vormundschaftlicher Mass- nahmen	Rahel Tobler Flawilerstrasse 3, 9242 Oberuzwil Tel. 071 955 77 39 E-Mail: tobler@oberuzwil.ch	Normale Büroöffnungszeiten
Sozialbera- tung Oberuzwil- Jonschwil- Sobe	- bei persönlichen, finanziellen sozialversicherungsrechtlichen Problemen - bei Beziehungsproblemen, Familienkonflikten - in Lebenskrisen - Triage, Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen, Ärzten, Organisationen, Fachstel- len, Sozialamt	Balz Wielatt Gerbestrasse 1, 9242 Oberuzwil Tel. 071 955 98 98 E-Mail: sozialberatung@oberuzwil.ch	Telefonzeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 10.00 Uhr Dienstag bis Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr Termine: nach Vereinbarung

wir die defekten Kabel ersetzen und die Provisorien wieder abbauen.

Im Namen der Dorfkorporation Schwarzenbach danke ich allen Helfern für den super Einsatz. Gleichzeitig entschuldigen wir uns bei Allen, die mit dem Stromunterbruch konfrontiert wurden.

Eugen Meier, Präsident

Mitteilung über Änderungen für analoge TV Sender

Auf dem Kabelnetz der Dorfkorporation Schwarzenbach werden infolge neuer digitaler TV Sender gewisse Sender in analoger Qualität ab dem 29. Februar 2012 nicht mehr zu empfangen sein.

Um auf dem Kabelnetz Platz zu schaffen, übertragen die Technischen Betriebe Wil folgende Sender nur noch digital: WDR, MDR, NDR, Rai 2, Rai 3, Canale 5, TF 1, BBC Entertainment, BBC World, CNN und Viva (D). Das bedeutet das analoge Programmangebot wird von derzeit 48 Sender auf 37 reduziert.

Neu werden ab dem 29. Februar 2012 folgende Sender in digitaler Form auf dem Kabelnetz zu empfangen sein: SF1, SF2, TSR 1, TSR 2, TSI 1, TSI 2.

Diese Abschaltung der TV Sender in analoger Qualität werden nur Kunden zu spüren bekommen, die noch einen alten Röhrenfernseher besitzen. Die meisten Fernseher neuerer Generation sind entsprechend der neuen digitalen HDTV Technik schon ausgerüstet. Die Verbreitung der TV Signale auf dem Kabelnetz wird in Zukunft vermehrt auf der digitalen Basis erfolgen. Dies hat zur Folge, dass immer weniger Sender in analoger Qualität übertragen werden.

Falls Sie weitere Informationen über die geplanten Änderungen wünschen, entnehmen Sie diese bitte aus der Tagespresse oder auf dem Infokanal der TB Wil.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter folgenden Nummern 071 913 00 00 (Technische Betriebe Wil) oder 071 923 87 07 (DKS).

Wir bitten Sie um Verständnis.

Eugen Meier, Präsident

Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil



**Kath. Pfarrei
Jonschwil**

Sonntag, 5. Februar 2012

10.30 Gemeindegottesdienst, katholische Kirche Bichwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz
Kollekte: SOSOS

Mittwoch, 8. Februar 2012

11.45 Marktstube - Mittagstisch, katholisches Pfarreiheim Niederuzwil

Sonntag, 12. Februar 2012

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz, Kirchenkaffee, Autodienst
Kollekte: b'treff Flawil
19.30 Abendgottesdienst, Kapelle Schwarzenbach
Predigt: Pfarrer Alfred Enz
Kollekte: b'treff Flawil

Dienstag, 14. Februar 2012

14.15 Lismistübli, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

Mittwoch, 15. Februar 2012

19.30 Diskussionsabend zu Lebens- und Glaubensfragen, Kirchgemeindehaus Oberuzwil
Leitung: Pfarrer Alfred Enz

Donnerstag, 16. Februar 2012

14.30 Witwennachmittag, Hotel Rössli Oberuzwil

Freitag, 17. Februar 2012

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

www.ref-oberuzwil.ch

Samstag, 4. Februar 2012

19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle Schwarzenbach
Kerzen und Agathabrot-Segnung
anschliessend Erteilung des Blasiussegens

Sonntag, 5. Februar 2012

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Kerzen und Agathabrot-Segnung
anschliessend Erteilung des Blasiussegens
19.00 Jugendgottesdienst im Pfarreiheim

Freitag, 10. Februar 2012

19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschliessend Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

Samstag, 11. Februar 2012

18.00 Eucharistiefeier in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 12. Februar 2012

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Dienstag, 14. Februar 2012

09.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
Mitgestaltet von der Frauengemeinschaft
10.00 Einpacken der Fastenopferunterlagen im Pfarreiheim

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum

INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

Sprechstunden des Amtsnotariates Wil-Toggenburg

Das Amtsnotariat Wil-Toggenburg bietet von Februar 2012 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Uzwil an der Flawilerstrasse 2 in 9244 Niederuzwil Sprechstunden an. Das Amtsnotariat gibt in der Regel kostenlose Kurzinformationen

(max. 0,5 Stunde) im Ehegüter- und Erbrecht ab. Besprechungstermine können unter der Tel. 058 229 76 30 vereinbart werden.

Daten der Sprechstunden:

7./21. Februar 2012, 6./20. März 2012, 3./17. April 2012, 1./15. Mai 2012, 5./19. Juni 2012

Amt für Umwelt und Energie

Energieförderung
im Kanton St. Gallen

Information und Vorgehensberatung

Über 40 Prozent des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen fallen im Gebäudebereich an. Voraussetzungen für eine optimale Gebäudemodernisierung sind Fachkenntnisse und eine sorgfältige Planung. Der Kanton fördert gezielt Aktivitäten in diesen Bereichen, beispielsweise mit Kursen und Veranstaltungen, Studien, Beratungsaktionen oder Öffentlichkeitsarbeit.

Vor einer energetischen Gebäudemodernisierung soll zuerst mit einer Vorgehensberatung der energetische Zustand der Gebäudehülle ermittelt werden. Dies geschieht durch eine neutrale Fachperson. Die Vorgehensberatung unterstützt Hauseigentümer beim Entscheid, wie sie

ihre Bauten energetisch modernisieren können. Grundsätzlich soll zuerst die Gebäudehülle gedämmt und erst dann das Heizungssystem erneuert werden. Damit wird vermieden, dass überdimensionierte Heizungsanlagen gebaut werden. Das kantonale Energieförderungsprogramm übernimmt einen Teil der Kosten für die Vorgehensberatung.

Kantonales Strasseninspektorat

Verkehrsbelastung 2011

Das kantonale Strasseninspektorat hat bei der automatischen Zählstelle Thurbrücke bei Schwarzenbach im Jahr 2011 folgende Zahlen gemessen:

- Fahrzeuge 2011: 4'031'889
(Vorjahr: 4'134'351)
- Veränderung 2010/2011: - 2,5 %
- Jahresmittel 2011: 11'046
(Vorjahr: 11'327)

- Höchster Werktag: 25.11.2011: 14'530
 - Höchster Samstag: 19.11.2011: 11'586
 - Höchster Sonntag: 06.11.2011: 7'230
- Die negative Veränderung von - 2,5 % gegenüber dem Jahr 2010 ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2011 kein Festival in der Gemeinde Jonschwil stattgefunden hat.

Die Zahlen beim Strassenwärterhäuschen Unterrindal (von und nach Flawil) betragen:

- Fahrzeuge 2011: 982'315
(Vorjahr: 949'402)
 - Veränderung 2010/2011: + 3,5 %
 - Jahresmittel 2011: 2'691 (Vorjahr: 2'601)
- Es werden zunehmend an mehreren Stellen im Kanton die Anteile des Schwerverkehrs erhoben. Dabei wurde festgestellt, dass der Spitzenreiter mit 7,9 % LKW-Anteil an der Flawilerstrasse, Unterrindal gemessen wurde.

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

Frauengemeinschaft

Gemeinschaftsmesse

Wir feiern unsere Gemeinschaftsmesse am **Dienstag, 14. Februar 2012** in der Pfarrkirche Jonschwil. Danach wird das Fastenopfer im Pfarreiheim abgepackt. Die Pfarrei ist sehr dankbar für Ihre Mithilfe. Mit Fasnachtsgebäck und Kaffee bedankt sich die Pfarrei dafür. Herzlichen Dank im Voraus.

Das Vorstandsteam

Nähen und Basteln für die Chilbi

Am **Mittwoch, 15. Februar 2012** werden wir ab 19.00-21.30 Uhr Nähen und Basteln für die Chilbi. Auch das Gemütliche wird nicht fehlen. Jedes Mitglied ist dazu herzlich eingeladen. Der Abend findet bei: Erika Hug, Schulstrasse 21a, Schwarzenbach statt.

Bei Fragen: Tel. 071 923 72 30

Das Vorstandsteam

Mütter- und Väter-beratungsstelle

Beratung in Jonschwil

Die nächste Beratung findet am **Diens- tag, 14. Februar 2012**, statt.

Die Mütterberatung befindet sich im 1. Stock im Pfarreiheim in Jonschwil, wo ich mir für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nehme.

Von **15.00 bis 17.00 Uhr** berate ich Sie gerne **ohne Anmeldung** und von **14.00 bis 15.00 Uhr nur auf Voranmeldung**. Anmelden können Sie sich auf der Liste, die im Warteraum aufliegt oder telefonisch bis am Dienstag um 9.00 Uhr.

Sie erreichen mich auch telefonisch am Montag von 8.00 bis 10.00 Uhr und am Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr unter der Tel. 071 393 32 82 oder per E-Mail: muevaberatung@bluewin.ch.

Ich freue mich, wenn Sie vorbeischaauen!

Gabi Senn, Mütter-/Väterberaterin



Feuerwehrverein Jonschwil-Schwarzenbach

Kinderfasnachts-Umzug 2012

Motto: „Was die Welt bewegt“

Am **Samstag, 4. Februar 2012** findet die traditionelle Jonschwiler-Familienfasnacht mit Umzug statt. Die Winkelstrasse ist in der Zeit von 13.00 Uhr bis ca. 15.00 nicht befahrbar, wir bitten die Anwohner dies zu berücksichtigen.

Die Route beginnt bei der Winkelstrasse, Kronenstrasse Richtung Kreisel, Schulstrasse, Oberdorfstrasse, Kronenstrasse, Schulstrasse, Schulhausplatz (Umzugsbeginn 14.14 Uhr). Wir freuen uns über

die Teilnahme der Gruppen am Umzug 2012. Anschließend findet in der Turnhalle das gemütliche Narrentreiben mit musikalischen Guggenauftritten und DJ statt.

Auf gemütliche Stunden in der dekorierten Turnhalle freut sich der Feuerwehrverein Jonschwil-Schwarzenbach

Kurt Thoma, OK Fasnachts-Umzug!!

samariter

Oberrindal und Umgebung

Nothilfekurs - ein Kurs für alle!

„Erste Hilfe“ kann lebensrettend sein und „Erste Hilfe“ ist lernbar...

Der Samariterverein Oberrindal und Umgebung führt wieder einen Wochenend-Nothilfekurse durch.

Möchten Sie Sich rüsten für den Notfall? In diesem Kurs können Sie die Erste Hilfe-Anwendungen nach den neuesten Kenntnissen und Vorschriften erlernen. Auch für Neulerner.

Wann: **Freitag, 3. Februar 2012 und**

Samstag, 4. Februar 2012

Wo: im Vereinslokal Oberrindal (ehemaliges Primarschulhaus)

Zeit: Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 13.00 bis 16.00 Uhr

Für Anmeldungen und weitere Informationen: Beatrice Schönenberger, Tel. 071 031 20 25 oder

E-Mail: sv.oberrindal@bluewin.ch



Musikantinnen und Musikanten gesucht!

Der zweite Anlass der Bürgermusik Jonschwil mit Harmoniebesetzung ist auf den 5. Mai 2012 vorgesehen.

Wir sind auf der Suche nach interessierten Instrumentalisten über die ganze Breite Instrumente einer Harmoniebesetzung.

Gefragt sind insbesondere versierte Musiker und Musikerinnen, Nachwuchsspieler, welche schon teils selbständig spielen können und Wiedereinsteiger/-innen. Alle sind herzlich eingeladen an diesem Anlass teilzunehmen. Für Schüler/-innen besteht die Möglichkeit, dass sie nur eine Stunde Proben, z.B. von 20.00 bis 21.00 Uhr.

Die Proben sind jeweils am Dienstagabend, Zusatzproben vor dem Konzert am Donnerstagabend.

Wer nicht an allen Proben teilnehmen kann, soll dies doch auch gleich bei der Anmeldung mitteilen.

Das Programm ist interessant, die Literatur ist im modernen Pop Bereich von Tina Turner bis Britney Spears.

Gefragte Instrumente sind: Klarinette, Sax- Alt oder Tenor, Waldhorn, Cornet / Trompete, Es-Horn, Tenorhorn / Euphonium, Posaune, Tuba, Schlagzeug / Percussion, Bass-Gitarre.

Interessierte Personen melden sich beim Dirigenten Franz Sutter, Tel. 079 777 68 09, E-Mail: franz.sutter7@bluewin.ch oder beim Präsidenten Stefan Zehnder, Tel. 079 366 91 60,

E-Mail: zehnder.stefan@gmx.ch

Wildberghexen Jonschwil

Juhui, wir Wildberghexen freuen uns wahnsinnig ganz klar, auf unsere Hexenbeiz im Lamuco vom **15.-21. Februar 2012**.

Motto: Carnevale di Venezia

Am **Gümpelimitwoch** pünktlich abends um acht, öffnet die Hexenbeiz mit DJ bis spät in die Nacht.

Am **schmutzigen Donnerstag** heisst's tra-tra-trallalla, um **15.30 Uhr** ist beim Kasperlitheater der Kasper wieder da. Durchgehend geöffnet, die Stimmung ganz heiter geht's um **19.45 Uhr mit dem Platzkonzert der Thuurvögel** weiter. Ab **20.00 Uhr** heizt DJ Helmi ein, bei glustigen Würstli und Wein.

Am **Freitag** wie jedes Jahr und freudig erwartet, Hexen-Männer mit DJ im Einsatz, um **20.00 Uhr** wird gestartet.

Am **Samstag 20.00 Uhr** ist unser **1. Hexenbeiz Kostümball** mit DJ und Maskenprämierung im Fall.

Zu unserer Erholung so haben wir beschlossen, bleibt die Beiz wie immer am **Sonntag geschlossen**.

Am **Rosenmontag Live Musik** für Tanzfans, ab 20.00 Uhr mit „Stefan's Music“, let's dance.

Am **Dienstag um 20.00 Uhr** dann, kommt zur Uslumpätä **DJ Piccolo** dran.

Wir freuen uns auf viele Gäste von nah und fern, lustig, gut gelaunt und auch maskiert ganz gern.

Eui Wildberghexen

Weitere Infos unter: www.wildberghexen.ch

Thuurvögel

Platzkonzerte

Freitag, 10. Februar 2012, 19.00 Uhr, Dörfli Schwarzenbach

Freitag, 10. Februar 2012, ab 21.00 Uhr, Loch Schwarzenbach

Donnerstag, 16. Februar 2012, 19.45 Uhr, Hexenbeiz Jonschwil

Freunde der Fasnacht

9. Kultball

Am **Freitag, 3. Februar 2012**, um 20.12 Uhr öffnen sich die Kultball-Türen der Turnhalle im Dorf Jonschwil nun bereits zum 9. Mal. Mit dem diesjährigen Motto "Fish and Ships" erwarten wir viele verkleidete Gäste aus der Unter- oder Über-Wasserwelt: Ob Schiffskapitän, Pirat, Badenixe, Ente, Palme, Fischstäbli, Anker, Flaschenpost oder Nirvana-Baby – Alles ist möglich! Nach wie vor gilt aber: **Einlass nur verkleidet!** Der Verein "Freunde der Fasnacht" freut sich mit euch auf einen erfolgreichen 9. Kultball in der Unter- und Über-Wasserwelt in der Turnhalle Jonschwil

Guggen:

- Thuurvögel Jonschwil/Schwarzenbach
- Konfettifäger Schwarzenbach
- Wiler Bärenratze
- Henauer Gugger
- ...und DJ Piccolo



Jonschwil wählt

Vorstellungsrunde und Podiumsdiskussion der Jonschwiler Kantonsratskandidaten

Wann: **Montag, 27. Februar 2012, 20.00 Uhr**
 Wo: Pfarreiheim Jonschwil
 Moderation: Johannes Rutz

Teilnehmende Kandidaten

Martha Storchenegger, CVP (bisher)
 Marcel Hegelbach, SVP (bisher)
 Peter Haag, SVP
 Stefan Salch, SVP
 Ronny Spitzli, Piratenpartei
 Stefan Frei, FDP
 Nicole Flepp-Schildknecht, SP
 Fabian Baumann, BDP



Regierungsratskandidat Michael Götte macht Halt in Jonschwil

Regierungsratskandidat Michael Götte (SVP) will beweisen, dass er für aussergewöhnliche Leistungen parat ist und lanciert seinen Wahlkampf mit einem sportlichen Kraftakt, der ihn in 14 Tagen laufend um den Kanton St. Gallen bringt.

Er wird dabei nicht winkend durch Städte und Dörfer laufen, sondern sich in jeder Gemeinde mindestens eine halbe Stunde Zeit nehmen, um mit Menschen über seine politischen Anliegen zu diskutieren. Dieses Stop-and-Go wird eine der Herausforderungen für den 32-jährigen SVP-Kantonsrat sein. Denn, obwohl die einzelnen Abschnitte «nur» zwischen 2,5 und 9 Kilometern lang sind, wird er am Ende seiner Kantonsrundung nicht weniger als 250 Kilometer in den Beinen haben, wobei die längste Tagesetappe deutlich über 40 Kilometer führt und damit Marathondistanz erreicht.

Am **15. Februar 2012** wird Michael Götte um 9.30 Uhr vor dem Volg Jonschwil eintreffen und freut sich auf interessante Gespräche mit der Bevölkerung.



Einladung zum Stilltreffen

Unter der Leitung der Stillberaterin werden Erfahrungen und Informationen ausgetauscht und diskutiert: zu nachstehendem Thema, zum Stillbeginn, bei Fragen zu Herausforderungen in der Stillzeit, zum Schlafverhalten, zum Abstillen, zu Einführung von Beikost oder zum Tragen Ihrer Kinder.

Wann: **Montag, 13. Februar 2012** von 15.00-17.00Uhr

Wo: im Familienzentrum in Schwarzenbach

Thema: Nähe wagen

Eingeladen sind werdende und stillende Mütter mit ihren Kindern und Partnern, sowie alle am Thema interessierten Personen. Eine Beteiligung der Raummiete von Fr. 5.00 wird erhoben.

Ihre Stillberaterin La Leche League, Claudia Smolarz, Tel. 071 841 41 39

Verein

"Pro Bettenauerweiher"

Hilferuf für das Einsammeln von Amphibien

Es wurde festgestellt, dass die Amphibienpopulation beim Bettenauerweiher von Jahr zu Jahr wächst. Die Zahlen der zuwandernden Tiere in die bestehende Amphibienschutzanlage sind seit der Inbetriebnahme von 1994 von ca. 850 auf 3'200 gestiegen. In der geplanten Westerweiterung der bestehenden Anlage, wo jährlich provisorische Zäune erstellt werden, wurden im Frühjahr 2011 zusätzlich 2'580 zuwandernde Amphibien gezählt. Zusammen also gegen 6'000!

Die geplante Westerweiterung der Amphibienschutzanlage kann erst im Jahr 2014 realisiert werden. Bis dahin muss das aufwändige Provisorium jährlich erstellt werden. Dieses beinhaltet das Erstellen und Abräumen von provisorischen Zäunen sowie das tägliche Einsammeln der hin- und zurückwandernden Amphibien. **Für diese Arbeiten suchen wir jeweils morgens und abends dringend zusätzliche, freiwillige Helfer!** Je nach Wetterlage wandern die Amphibien zwischen Anfang und Ende März 2012 hin und im April 2012 wieder zurück. Von Mitte Juni bis Mitte Juli 2012 kommen zusätzlich die zurückwandernden Jungtiere dazu. Falls Sie Interesse haben, können Sie sich mittels beiliegenden Anmeldeformular anmelden.

Anmeldungen bitte bis 3. Februar 2012 an Herr E. Huber, Bichwilerstr. 21, 9242 Oberuzwil. Bei Fragen können Sie sich gerne an Herr Huber wenden: Tel. 071 951 68 66.

Für alle Beteiligten findet gegen Ende Februar 2012 eine Orientierung im Restaurant Schützenhaus beim Bettenauerweiher statt.

Anmeldetalon (bitte ankreuzen!)

1. Erstellen der provisorischen Zäune

- a) Für Hinwanderung ca. Ende Februar 2012
auf tel. Abruf 1-2 Tage, 2-4 Personen
- b) Für Rückwanderung ca. Anfangs April 2012
auf tel. Abruf 1-2 Tage, 2-4 Personen
- c) Abbau der prov. Zäune ca. Mitte Juli 2012
auf tel. Abruf 1 Tag, 2 Personen

2. Einsammeln der Amphibien an den Zäunen

Ab Erstellen der Zäune ca. Ende Februar bis Mitte Mai 2012 und Einsammeln der Jungtiere ca. Ende Juni bis Ende Juli 2012. Ist keine Wanderung zu erwarten wegen zu tiefen Temperaturen erfolgt eine tel. Absage am Vorabend.

	a) Ab 7.00 Uhr ca. 1-2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So	b) Ab 20.30 Uhr ca. 1-2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So
Woche 09 (27.02.-04.03.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 10 (05.03.-11.03.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 11 (12.03.-18.03.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 12 (19.03.-25.03.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 13 (26.03.-01.04.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 14 (02.04.-08.04.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 15 (09.04.-15.04.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 16 (16.04.-22.04.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 17 (23.04.-29.04.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 18 (30.04.-06.05.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Woche 19 (07.05.-13.05.12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	c) Jungtiere ab 8.00 Uhr ca. 2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So
Woche 25 (18.06.-24.06.12)	<input type="checkbox"/>
Woche 26 (25.06.-01.07.12)	<input type="checkbox"/>
Woche 27 (02.07.-08.07.12)	<input type="checkbox"/>
Woche 28 (09.07.-15.07.12)	<input type="checkbox"/>
Woche 29 (16.07.-22.07.12)	<input type="checkbox"/>

Oder einzelne bestimmte Tage pro Woche über die ganze Dauer (siehe oben):	a) Ab 7.00 Uhr ca. 1-2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So	b) Ab 20.30 Uhr ca. 1-2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So	c) Jungtiere ab 8.00 Uhr ca. 2 Std., je 2 Pers., 1 Woche Mo-So
Montag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittwoch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Donnerstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freitag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Samstag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonntag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vorname/Name:

Adresse/Ort:

Tel.:

Kraftwerk Sonne – Sonnenkollektoren

Paul Eisenring AG
eidg. dipl. Installateur dipl. Techniker TS

eisenring
Ihr Fachmann für Haustechnik

Heizung • Sanitär • Solar
Lüftung • Planung • Service

9243 Jonschwil | T 071 923 49 23 | info@pauleisenringag.ch | www.pauleisenringag.ch

Wir bringen Ihnen die Sonne ins Haus

Es gibt viele Gründe unsere Sonnenenergie zu nutzen:

Wer die Energie der Sonne nutzt, belastet die Umwelt nicht.

Bereits nach zwei Betriebsjahren hat Ihre Solaranlage mehr Energie produziert, als für die Herstellung und Entsorgung benötigt wird.

Unser Kanton unterstützt die Solarenergie und zahlt Förderbeiträge.

Solaranlagen machen unabhängig.

Damen und Herrensalon

Dienstag immer 10% AHV Rabatt
Ganzes Lokal rollstuhlgängig

Öffnungszeiten:

Mo geschlossen / 13.30 - 18.00
Di / Mi 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.00
Do 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30
Fr 8.00 - 12.00
Sa 7.30 - 13.00 / geschlossen

SANDRA TOSCANELLI

HairDesign

Wilerstrasse 19 | 9536 Schwarzenbach | 071 931 21 60 | coiffure-sandra.ch

treuhand sutter

Brigitte Sutter
Buchhalterin mit eidg. FA
Sozialversicherungsfachfrau mit eidg. FA

Steuerklärung 2011

zuverlässig ausgefüllt

Einfache Steuererklärung ab Fr. 90.– inkl. MWST

Treuhand Sutter GmbH, Salzwiesstrasse 4, 9243 Jonschwil
Tel. 071 923 86 61 info@treuhandsuttergmbh.ch



GALLI IMMO-SERVICE AG

Ihr Partner für alle Immobilien-Dienstleistungen

*Verwaltung und Bewirtschaftung
Miete und Stockwerkeigentum,
Vermietungen und Verkauf,
Schätzungen und Beratung.*

Galli Immo-Service AG

Wiler Strasse 28 b, 9536 Schwarzenbach SG
Tel. 071 923 02 23, Fax 071 923 02 25
info@galli-immo.ch, www.galli-immo.ch



**EINLASS
NUR VERKLEIDET!**

www.kultball.ch

KultBall

Der letzte wahre Maskenball

Motto

**Fish and
Ships**

Freitag Kultball

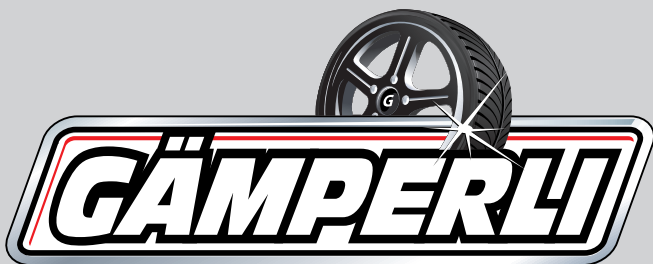
3. Februar 2012

**Beginn: 20.12 Uhr
Ab 18 Jahren**

Samstag Familienfasnacht

4. Februar 2012

**Umzug Start 14.14 Uhr, Sonnenstrasse
Motto des Umzuges: «Was die Welt bewegt»
Anschließend Kinderfasnacht und Tanz, Gratis Sandwich für Kinder!**



Pneuhaus Gämperli
8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34
Fax 071 966 21 60
www.gaemperli.ch
info@gaemperli.ch



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch



Erfolgreich! Inserate im GEMEINDEAKTUELL

Mediadaten 2012 (Ersetzen alle bisherige Daten)
Erscheint im Jahr 2012 jeweils am Freitag in den
ungeraden Wochen ab 6. Januar 2012
Inserateschluss ist am Montag, 16.00 Uhr.

Auflage: 1'670 Exemplare

Spaltenbreiten	Seitenteile	Preis
1-spaltig 43 mm	1/4 Seite 262 mm	Fr. 183.—
2-spaltig 92 mm	1/2 Seite 524 mm	Fr. 340.—
3-spaltig 140 mm	1/1 Seite	Fr. 680.—
4-spaltig 188 mm	(188x262 mm)	

Inseratepreise

mm x Spalte	Preis pro mm Höhe
bis 50 mm	Fr. 1.—
ab 50 mm	Fr. 0.90
ab 100 mm	Fr. 0.85
ab 150 mm	Fr. 0.80
ab 250 mm	Fr. 0.70
ab 500 mm	Fr. 0.65

Spezielle Gestaltungswünsche werden nach Aufwand verrechnet.

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Druckvorlagen

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung. Wir empfehlen, einen Printabzug mitzuliefern.

Preise ab Vorlage für Vereine, Parteien, Korporationen in der Gemeinde

-1/4 Seite 0-262 mm	Fr. 65.50
-1/2 Seite 263-524 mm	Fr. 131.—
-3/4 Seite 525-786	Fr. 196.50
-1/1 Seite 1048 mm	Fr. 262.—

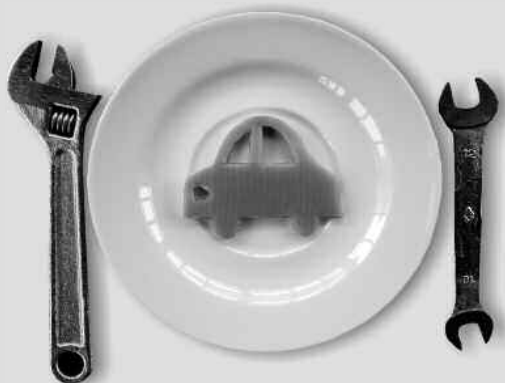
Mindestpreis pro Inserat Fr. 35.—
Alle Preise exkl. 8% MWST
Änderungen bleiben vorbehalten!

Der Betrieb bleibt vom 4. Februar 2012 bis 11. Februar 2012 geschlossen.

Mitteilungen legen Sie bitte in den Briefkasten an der Kronenstrasse 7, Jonschwil oder per E-Mail an: info@thur-verlag.ch

Thur-Verlag M.Egli
9243 Jonschwil

Service und Reparaturen aller Marken



Erstklassiger Service und zuverlässige Reparaturen zeichnen uns aus. Die Spitzenköche sind bei uns bestens ausgebildete Mechaniker mit Erfahrung auf diversen Automarken. Unser persönlicher Kundenservice wird geschätzt in Form von Vertrauen – auch für kleine Anliegen.

☆☆☆☆☆
apollo
garage
9536 Schwarzenbach
Apollostrasse 5
Telefon 071 923 41 23
www.apollogarage.ch

Pascal Hollenstein

Subaru-Hauptvertretung
Reparaturen aller Marken
Autospenglerei
Autowaschcenter



Tiere im Winter

Datum: **Samstag, 11. Februar 2012**
 Zielpublikum: Kinder von 5 bis 12 Jahre
 Programm: Tierspuren - das sind nicht nur die Fährten von Hase, Reh oder Fuchs im Schnee. Es gibt noch viele andere Spuren zu entdecken, wenn man nach ihnen Ausschau hält und lernt sie zu lesen. Lasst euch überraschen!

Besammlung: **8.44 Uhr, Jonschwil Kreisel bzw. 8.49 Uhr Schwarzenbach Post ab**

Rückkehr: 12.10 Uhr Schwarzenbach Post bzw. 12.14 Uhr Jonschwil Kreisel an

Kosten: Fr. 5.00 für Mitglieder NVU oder Salix kostenlos
 Mitbringen: etwas zu Trinken, Znüni
 Kleidung: Wetterangepasste Kleidung
 Anmeldung: E-Mail: nathurkinder@gmx.ch
 Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, wo Sie erreichbar sind während der Veranstaltung.

Leitung: Röbi und Pascale Artho, Tel. 071 565 43 54,
 E-Mail: pascale_bloechli@hotmail.com

Begleitperson: Rolf Bösch
 Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!
 Kontaktadresse: Rolf Bösch, E-Mail: r.boesch@tbwil.ch, Tel. 071 911 46 02

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 4/2012
Freitag, 17. Februar 2012

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:
Montag, 13. Februar 2012, 16.00 Uhr
 Einsendungen an:
 Einwohneramt Jonschwil
 Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20
 miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:
Montag, 13. Februar 2012, 16.00 Uhr
 Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
 Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05
 info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate. Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck. Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.

**Eine lebendige Gemeinde.
 Hier fahren wir mit dem
 Postauto.**



Sudoku

			3		4			9
1		3					2	
7	9		6		8			4
	3		7			2		
	5		2	4	6		9	
		2			3		8	
5			8		7		3	2
	7					9		1
3			9		1			



**Eine lebendige Gemeinde.
 Hier bewegen wir uns.**

Generalabonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 43.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

05.02. 2 GA	10.02. 3 GA	15.02. 3 GA
07.02. 2 GA	12.02. 1 GA	16.02. 3 GA
08.02. 3 GA	13.02. 2 GA	17.02. 3 GA
09.02. 3 GA	14.02. 3 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch-> Verkehr gerne entgegen.